Die

Religionslehre der Buddhisten.

Ins Deutsche übertragen

von

Franz Hartmann, M. D.

Selbstbeherrschung, Gerechtigkeit und ein reines Herz. Dies ist die Religion aller Buddhas

DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2008 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

Inhalt.

		Seite
Vorbemerkung		5
I.	Willkommen	7
II.	Samsâra und Nirvâna	10
III.	Die Wahrheit ist der Erlöser	14
IV.	Buddhas Geburt	18
V.	Die Bande des Lebens	23
VI.	Die drei Wehe	25
VII.	Buddhas Entsagung	30
VIII.	Buddhas Suchen	41
IX.	Uruvilvâ, der Ort der Abtötung	48
Χ.	Mâra, der Böse	51
XI.	Die Erleuchtung	54
XII.	Die ersten Bekehrungen	60
XIII.	Brahmas Bitte	61
XIV.	Upaka	64
XV.	Die Predigt in Benares	66
XVI.	Sangha (die "Kirche")	73
XVII.	Yakshas, der Jüngling von Benares	76
XVIII.	Die Jünger werden ausgesandt	81
XIX.	Kâshyapa	83
XX.	Die Predigt zu Râjagriha	87
XXI.	Das Geschenk des Königs	93
XXII.	Shâriputra und Mandgalyâna	95
XXIII.	Das Volk wird unzufrieden	97
XXIV.	Anâthapiudika	98